

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Unterrichtsmethoden, Ausgabe: 13

Titel: Wolkenbild: Wichtiges auf den Punkt bringen (am
Praxisbeispiel: Von der Selbstliebe: Sich selbst ein guter Freund sein) (20 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.

▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Teil 1: Methodensammlung**Wolkenbild****Wolkenbild: Beschreibung der Methode****Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- ◆ Lerninhalte in Kurzform in ein Bild eintragen,
- ◆ die Einträge mit einer „Wolke“ umrahmen und so hervorheben,
- ◆ thematisches Bildmaterial auswählen lernen,
- ◆ Wolkenbilder als Hilfsmittel zur Heraushebung besonderer Inhalte verwenden.

Vorgehensweise:

1. Jede Schülerin/Jeder Schüler wählt für sich ein themenbezogenes Bild aus.
Alternativ gibt die Lehrkraft ein bestimmtes Bild für die Lerngruppe vor.
2. In einer Liste sammeln die Schülerinnen und Schüler Lernergebnisse oder erarbeitete Inhalte aus einem Text (als Stichworte oder kurze Statements).
3. Sie prüfen nach Abschluss der Arbeit ihre Liste und umrahmen jene Statements und Stichworte, die ihnen besonders wichtig und wesentlich erscheinen, mit einer Wolke.
4. Sie übertragen die Wolken in das Bild.
5. In Partnerarbeit oder im Plenum können die Wolkenbilder besprochen und evtl. ergänzt werden.

Material:

- themenbezogenes Bild als Hintergrundbild

Didaktischer Kommentar:

Wolkschemata sind aus der Präsentationstechnik bekannt. Wir umrahmen unsere Ideen mit Wolken, um sie hervorzuheben. Wolken finden beim Brainstorming und auf Flipchart-Präsentationen Anwendung. Mit ihnen wird eine Idee auf einem leeren Blatt als Wolke umrahmt. Sie sind zunächst also nichts Neues.

Bei der Arbeit mit der Methode „Wolkenbild“ sollen die Schülerinnen und Schüler Bild und Wolken jedoch als Lernmittel und zur Unterstützung des Erinnerns einsetzen. Mit der Wolkendarstellung umrahmen sie Erarbeitetes, Wesentliches, Hervorhebenswertes, die neue Idee. Dies stellen sie heraus und bringen es in ein thematisches Hintergrundbild ein. Deshalb ist es wichtig, ein inhaltsnahes, für das Thema geeignetes Bild auszuwählen: Die Lernunterstützung und Lernwirksamkeit erfolgt in der Positionierung im thematischen Hintergrundbild.

So kann beispielsweise im Geschichtsunterricht eine gezielt ausgewählte historische Abbildung lernunterstützend wirken. Die Lernenden fügen historische Fakten, Zahlen und Erklärungen mittels Wolken in das Bild ein. Als Ganzes gibt das Wolkenbild eine vertiefte Lerninformation wieder.

Teil 1: Methodensammlung

Wolkenbild

Aus dem Erdkundeunterricht kennen wir solche Einfügungen in Kartendarstellungen. Sie können Hinweise zu Sehenswürdigkeiten, Wegmarken oder Verkehrsinformationen und weitere geographische Erläuterungen enthalten.

Die Bildauswahl treffen die Schülerinnen und Schüler für sich. Dazu müssen sie das Thema im Vorhinein erfahren. Das Heraussuchen eines geeigneten Bildes stellt schon einen ersten Lernschritt dar; dabei können die ausgewählten Bilder durchaus sehr verschieden sein. Nur dort, wo von der Lehrkraft eine besondere bildliche Darstellung gewollt ist, sollte sie dieses Bild für alle vorgeben.

Die Umrahmung ausgewählter Einträge mit einer Wolke sollte erst in einem zweiten Schritt erfolgen. Dadurch müssen die Schülerinnen und Schüler ihre Notizen nochmals überprüfen und entscheiden, welche ihnen besonders wichtig erscheinen.

Wolkenbild: Hinweise zu Teil 2 „Praxisbeispiele“

Die folgenden Hinweise zur Umsetzung der Methode „**Wolkenbild**“ beziehen sich auf den in Teil 2 („Praxisbeispiele“) mitgegebenen Beitrag „**Von der Selbstliebe: Sich selbst ein guter Freund sein**“ (vgl. S. 27 ff.).

Grundlage für unser Beispiel ist der **Text** von **M2c** „Selbstliebe“ (vgl. S. 35).

Es bietet sich an, die Schülerinnen und Schüler ein Bild auswählen zu lassen, das sie selbst zeigt. Dies passt auch zur inhaltlichen Zielsetzung der o.g. Unterrichtseinheit.

Vorgehensweise:

1. Die Schülerinnen und Schüler erlesen den **Text** „Selbstliebe“ von **M2c** (vgl. S. 35) und notieren sich Stichworte bzw. Statements, z.B. auf der Rückseite des Textblattes.
2. Sie überprüfen die Liste und umrahmen die ihnen besonders wichtig erscheinenden Stichworte und Aussagen mit Wolken (vgl. **Lösungsbeispiel 1** auf S. 11).
3. Sie übertragen die Wolken in das Hintergrundbild (vgl. **Lösungsbeispiel 2** auf S. 12).
4. Die Wolkenbilder werden gemeinsam in der Klasse besprochen.
5. Text und Wolkenbild werden in geeigneter Weise archiviert.

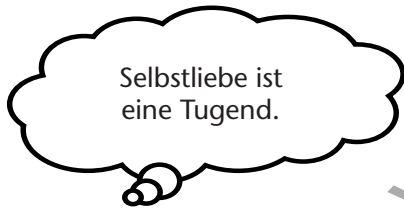
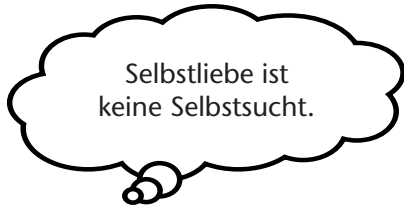
Teil 1: Methodensammlung

Wolkenbild

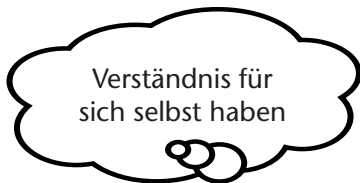
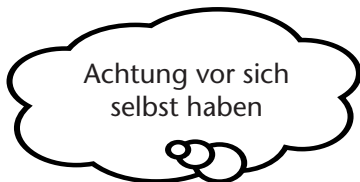
Wolkenbild – Lösungsbeispiel 1

(Materialbasis: Text auf S. 35)

Selbstliebe:

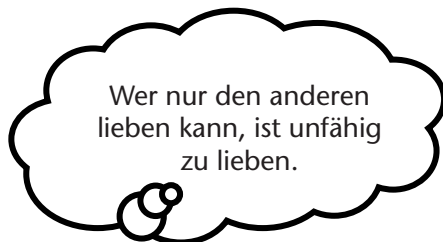
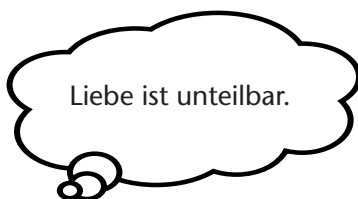


Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.



das eigene Leben, die eigene Freiheit bejahen

Fürsorge und Respekt, Verantwortlichkeit und Wissen



Teil 1: Methodensammlung

Wolkenbild

Wolkenbild – Lösungsbeispiel 2

(Materialbasis: Text auf S. 35)

